

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Unsere Heimat : Jahresschrift der Historischen Gesellschaft
Freiamt**

Band (Jahr): **25 (1951)**

PDF erstellt am: **17.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



Unsere Heimat

JAHRESSCHRIFT

DER HISTORISCHEN GESELLSCHAFT FREIAMT

XXV. JAHRGANG 1951

Siechenhaus in Bremgarten

Die Aussätzigen, deren Zahl im Mittelalter auch in unsern Landen nicht gering war, wurden schon früh in besondern «Siechenhäusern» von ihrer Umwelt völlig abgesondert. Auch Bremgarten besaß ein solches Haus, in welchem Kranke aus der Stadt und einer weitem Umgebung Aufnahme fanden. Das gegenwärtige Siechenhaus in Bremgarten wurde 1654 errichtet, wenige Jahre vor dem endgültigen Aussterben der furchtbaren Seuche in unserer Heimat. Von 1676 an bildete es einen Teil des städtischen Spitals. Später wurde es zur Wohnung der in der Nähe wohnenden städtischen Ziegler, weshalb es bis vor kurzem den Namen «Ziegelhütte» trug. Die wohlgelungene Renovation von 1946/47, deren Ermöglichung zum Teil auch ein Verdienst des Heimatschutzes war, rettete den prächtigen Bau vor endgültigem Zerfall, ließ seine frühere Schönheit wieder erstehen und gab ihm auch seinen alten Namen wieder.

Unsere Heimat

Jahresschrift
der historischen Gesellschaft
Freiamt

XXV. Jahrgang 1951

Redaktion:
Der Vorstand der historischen Gesellschaft Freiamt